

# Steinau / Sodener Weg - Alsberg / Golfplatz - Seidenroth - Steinau / Sodener Weg Wandern mit Sieglinde und Helmut

Sonntag 14.8.2011

„Gast“- Wanderführer: Sieglinde und Helmut Herber / Steinau

Wanderteilnehmer: 21 Mitglieder, 2 Gäste = 23 Teilnehmer

## 9:30 Uhr Lieblos an der Turnhalle

Die Lieblosen Wanderfreunde trafen sich ca. 10:00 Uhr in Steinau / Sodener Weg beim Ehepaar Sieglinde und Helmut Herber, die sich bereit erklärten, die Führung der August-Wanderung zu übernehmen.

Nach der Begrüßung durch die beiden Wanderführer gab es erstmal eine Runde „Herzkranzgefäßerweiterungstropfen“, womit die Motivation und Wanderleistung angekurbelt werden sollte, denn es herrschte an diesem Tag ein schwüles, „subtropisches“ Klima.



Mit dem Wandergruß „Gut Fuß“ ging es schließlich los, unsere Tour führte uns zunächst entlang des Ufers am Kinzig-Stausee, vorbei am Bootssteg und nach ca. 3 km in südlicher Richtung in den nördlichen Spessart, mäßig bergauf durch den „Langen Berg“.

Schon bald flossen die ersten Schweißtropfen, der Geruch nach Pilzen erhöhte die Aufmerksamkeit, und schon bald wurden auch Einige fündig – es waren wunderbare P f i f f e r - l i n g e .



Nach ca. 5 km war es Zeit für die erste Rast in einer Waldlichtung, an einer Jagdhütte – hier war auch die Gelegenheit, das bereits durchgeschwitzte Hemd zu wechseln.

Nach forthin mäßigem Anstieg entlang des „Denull“-Weges erreichten wir um die Mittagszeit nach gut 9 km unser heiß ersehntes Ziel, das Restaurant auf dem Golfplatz in Alsberg.

Der Golf-Club Spessart, höchster Punkt 530 Meter, ist einer der ältesten Golfplätze Hessens und gilt als Garant für faires und sportliches Golfspiel in allen Handicapklassen.

Hier waren wir richtig, das Wetter ließ es zu, dass wir uns auf der Außen-Terrasse niederlassen konnten und eine gute Fernsicht nach Norden bis weit in den Vogelsberg hatten.

Schon bald flossen die kühlen Getränke durch die durstigen Kehlen und die „Italienische, internationale und regionale Küche“ hat wunderbar gemundet – auch wurden wir sehr freundlich bedient. ( eigentlich hätten wir den Rest des Tages dort bleiben sollen ! )

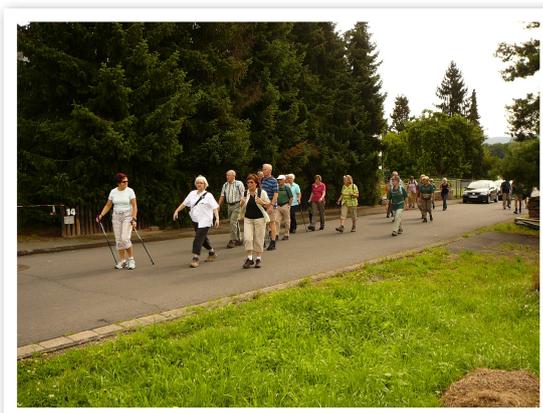
Doch ein wenig Wind mit Regen hat uns kurz vor dem Rückmarsch noch in die schönen Innenräume des Restaurants verbannt. Das Wetter wurde wieder besser und nun ging es locker weiter, die meiste Zeit bergab, teilweise über den „Eselsweg“, mit guter Sicht übers Kinzigtal, Richtung Seidenroth. Hier fand an diesem Wochenende das „Bambus-Sommerfest“ statt.

Der Eselsweg zählt zu den Altstraßen, die über 20 Jahrhunderte lang große Bedeutung hatten. Keltische Krieger und römische Kaufleute, kaiserliche Kurier, Bischöfe, Grafen und Ritter waren auf ihm in grauer Vorzeit ebenso unterwegs, wie arme Bauern und ehrbare Glasmacher.

Berühmt gemacht haben ihn jedoch die Orber Salzkarawanen, die mit ihren mit schweren Salzsäcken beladenen Eseln hier einst entlang zogen und diesem Weg seinen noch heute geläufigen Namen gaben.

Nach nur kurzer Verweildauer im Bambusgarten setzten wir die Wanderung durch den „Langen Berg“ bergab ins Tal fort.

Nach insgesamt 17 km, um ca. 17:00 Uhr am „Ziel-Transparent“ in Steinau / Sodener Weg angekommen, gab es nochmal Gelegenheit, sich zu erfrischen. Nach Aussage der Teilnehmer ging eine schöne und fröhliche Wanderung zu Ende *„ es war wunnebar ! “*



*„ Gut Fuß “*, die Wanderführer.